



Bergbaunewsletter

45. KW 2014

Deutschland

Die beiden tschechischen Energieversorger CEZ und EPH haben ihr Interesse am Kauf der Braunkohlenkraftwerke und Tagebaue von Vattenfall bekundet. Interesse haben aber auch die Investmentgruppen Blackstone, CVC, KKR und Macquarie bekundet.

Polen

Die Wiederinbetriebnahme des, in den 90er Jahren geschlossenen Bergwerks Siersza macht Fortschritte. Nach einer Anzahlung bekam das Unternehmen Coal Mine Siersza Sp.z oo jetzt Zugang zu den Unterlagen. Bis zu einer Teufe von 300m stehen mehr als 250 Mio.t gewinnbare Kohle an. Die Jahresförderung soll bei einer Inbetriebnahme bei 1,5 Mio.t liegen.



KWK Siersza 1990



KWK Siersza aktuell

In den ersten neun Monaten wurden 52 Mio.t Kohlen gefördert, 43.1 Mio.t Kraftwerkskohle und 8.9 Mio.t Koks-kohle. 49.5 Mio.t wurden abgesetzt, 43.5 Mio.t im Inland (-10%) und 6 Mio.t exportiert (-28,3%). Aufgehaldet waren 8.4 Mio.t. Die Verkaufspreise lagen bei 252,38 PLN/t (59,71 Euro/t) für Kraftwerkskohle und 385 PLN/t (91,09 Euro/t) für Koks-kohle. Der Verlust je Tonne Kohle liegt derzeit bei 32,76 PLN/t (7,75 Euro/t).

Bogdanka hat in den ersten neun Monaten 6.63 Mio.t Kohle gefördert und 24,1 km Strecken aufgefah- ren. Auf Halde lagen 52.300t, entsprechend zwei Tagesförderungen. Bei einem Umsatz von 1,5 Mrd. PLN (350 Mio. Euro). Der Nettogewinn erreichte 170.8 Mio. PLN (40.41 Mio. Euro).

Mazedonien

Das ukrainische Unternehmen Kostantinovski nimmt Anfang 2015 den Kupfertagebau Kazan in Valandova in Förderung. Konstantinovski hat insgesamt drei Abbaulizenzen.

Ukraine

Kiew ist bereit Kohle aus der von Separatisten kontrollierten Region des Donbass zu kaufen. Das Geld solle für die Löhne der Bergleute, Strom- und Materialkosten der Bergwerke verwendet werden, so Juri Sjukow, der Stellvertreter des Ministers für Bergbau und Energie.

Russland

Die Kohlenexporte stiegen in den ersten zehn Monaten um 9,62% auf 127.848.000t. Der Absatz an die einheimischen Kraftwerke dagegen verringerte sich um 8,9% auf 65.385.000t. Die Förderung erreichte 287.344.000t. Dies sind 0,03% weniger als im Vorjahreszeitraum.

Das erste Mal seit dem schweren Grubenunglück im Mai 2010 stehen auf dem Bergwerk Rapskaja wieder vier Strebe in Verhieb. Mit dem jetzt angezogenen Streb 4-9-25 stehen bei einer Streblänge von 262m und einer Baulänge von 3274m insgesamt 2,8 Mio.t Koks-kohle zur Gewinnung an.

USA

Die Cabot Corporation hat ihren neuen Braunkohlentagebau in Texas in Betrieb genommen. Betrieben wird der Tagebau von der Caddo Creek Resources Company. Mit der Förderung soll für die nächsten 50 Jahre die Aktivkohlefabrik in Marshall / Texas der Cabot Corporation versorgt werden.



Kanada

Die Canadian PotashCorp. nimmt nach siebenjähriger Bauzeit ihr 2.2 Mrd. USD teures Kalibergwerk Piccadilly in New Brunswick in Förderung. Bei Vollförderung sollen jährlich 1,8 Mio.t bei Gestehungskosten von max. 100 USD gefördert werden. Die Laufzeit des Bergwerks beträgt 20 Jahre.



Kalibergwerk Piccadilly

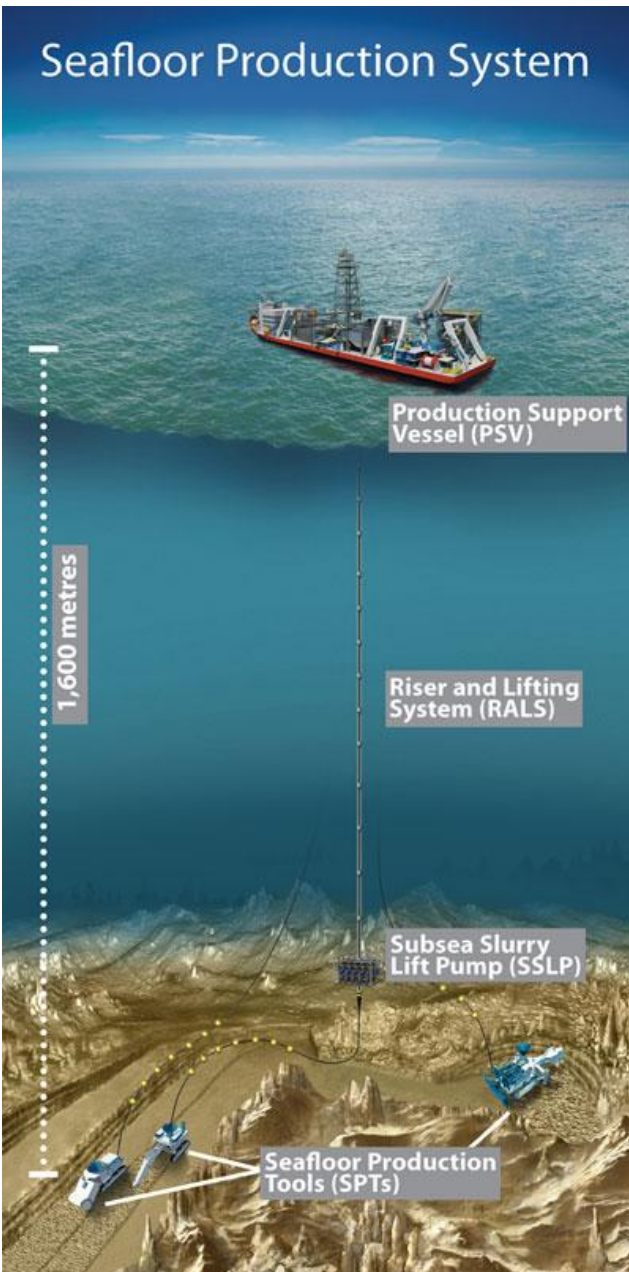
Das Diamantenbergwerk Gahcho Kue soll bis Ende 2016 in Förderung gehen. In vier diamanthaltigen Kimberlitschloten ist ein Vorrat von 55.5 Mio. Karat bei 1,57 Karat je Tonne Gestein. Das Bergwerk wird von der Mountain Province Diamond betrieben. DeBeers ist mit 49% am Bergwerk beteiligt.



Das Unternehmen Nautilus Minerals hat ein 227m Spezialschiff als bewegliche Basis für sein Unterwasserbergbauprojekt Solwara 1 vor Papua Neu Guinea geordert. Das Schiff wird auf der chinesischen Werft Fujian Mawei Shipbuilding Ltd. gebaut und Ende 2017 ausgeliefert.



Seafloor Production System



Australien

BHP gab bekannt, dass bis Ende Februar 2015 150 weitere Stellen im Tagebau Mt. Arthur wegfallen werden.



Neuseeland

Solid Energy hat sich gegen eine Wiederinbetriebnahme des Bergwerks Pike River ausgesprochen. Das Risiko eines erneuten Unglücks sei zu groß, so der Vorsitzende von Solid Energy, Pip Dunphy. Dies sei natürlich auch ein schwerer Schlag für die Familien der getöteten 29 Bergleute, fügte er hinzu.



Glückauf

Moritz Bittner